Mit dem neuen Tire Booster von Schwalbe gelingt die Montage von Tubeless-Reifen sicher. Die leichte, handliche Flasche lässt sich sowohl stationär als auch unterwegs einsetzen.

Für die Montage eines Tubeless-Reifens ist ein kräftiger Luftstoß erforderlich, damit sich der Reifenwulst schnell ins Felgenhorn drückt und den Reifen somit abdichtet. Das gelingt je nach Reifen-Felgenkombination mit herkömmlichen Standpumpen nicht immer, erläutert Peter Krischio, Schwalbe Product Manager Race. In der Profiwerkstatt oder an der Tankstelle hilft ein Kompressor.

Einsatz bei der EWS Finale Ligure – Photo by Matt Wragg.

Für eine sichere und einfache Montage ohne Kompressor bringt Schwalbe jetzt den Tire Booster heraus, der in Kooperation mit dem britischen Start-up-Unternehmen Airshot entstand. Mit ihm können schlagartig bis zu elf Bar Druck in den Reifen gebracht werden. Damit sitzt der Reifen sofort sicher auf der Felge und dichtet überall gleichmäßig ab, sagt Peter Krischio. Der Tire Booster ist ein erheblicher Vorteil bei der Tubeless-Montage. Mit seinen leichten 435 Gramm kann man ihn auch problemlos mitnehmen.

Wer einen noch größeren Luftdurchfluss benötigt, kann zusätzlich einen speziellen Adapter verwenden. Dafür wird der Ventileinsatz entfernt und der Adapter direkt auf den Ventilschaft geschraubt – der Luftdurchfluss wird somit maximiert.

Und so geht´s: Tire Booster mit herkömmlicher Standpumpe über das SV-Ventil am Tire Booster verbinden, Flasche bepumpen und anschließend das Schnellverschlussventil betätigen. Sofort verteilt sich die Luft gleichmäßig, und der Reifen setzt sich – meist mit dem typischen lauten Knacken – fest auf die Felge.

Der Schwalbe Tire Booster ist ab Dezember 2016 im Fahrradfachhandel erhältlich und kostet 59,90 Euro.